
Wir glauben...

- ❖ Kinder und Jugendliche des 21. Jahrhunderts brauchen andere Kompetenzen als Kinder und Jugendliche des 19. Jahrhunderts. Wir brauchen eine Neuausrichtung im System. Ein Umdenken.

- ❖ Noten lenken die Aufmerksamkeit auf Bewertung **nicht** auf das Lernen oder die Lernprozesse!

Warum eine Schule ohne Noten sinnvoll ist

- ❖ Noten sind nicht objektiv, nicht valide
- ❖ Noten beinhalten nur zum Teil die reine Leistung, soziale und wirtschaftliche Einflüsse haben Auswirkungen (Studie 2011: Herkunft zensiert)
- ❖ Noten sagen nichts über Intelligenz oder das Sozialverhalten aus
- ❖ Wir bewerten in Schule Verhaltensweisen, die schulischem Lernen widersprechen - wer kapiert hat, was der Lehrer will, hat Erfolg

- ❖ Lernen ist nicht auf Bewertung angewiesen.
- ❖ Weniger Angst und Frust = bessere Atmosphäre, bessere Lernbedingungen
- ❖ Gerechtere Zugänge für den Arbeitsmarkt / Universitäten? Statt Noten ein Feedback, dass alle akzeptieren

Unser Fazit:

- ❖ Notenfreiheit passt zu einer Lernkultur, die die SuS mitnimmt und sie zu aktiven Beteiligten ihres Lernens werden lässt (Eigenverantwortung, Selbsteinschätzung, werden Experten des eigenen Handelns) - Bedingung: dialogisches Feedback + Beziehung
- ❖ Alternative Prüfungsformate unterstützen diesen Prozeß

Plädoyer für ein Umdenken. Schule und Noten sind gedanklich verbunden, weil wir gelernt haben, Unterricht mit Prüfungen und Bewertungen zu verknüpfen.

Informationen und Input aus...

- ❖ Tagesschau Podcast (06.05.21): Mal angenommen. Keine Schulnoten mehr? Was dann?
- ❖ Vodafone Stiftung (2011): Herkunft zensiert. Leistungsdiagnostik und soziale Ungleichheiten in der Schule
- ❖ Twitterlehrerzimmer #twlz
- ❖ www.pruefungskulter.de Institut für zeitgemäße Bildung

- ❖ www.deutsches-schulportal.de
- ❖ Beutel, S.-I.; Pant, H. (2020): Lernen ohne Noten. Kohlhammer
- ❖ Wampfler, P.; Nölte, B. (2021): Eine Schule ohne Noten. Hey-Verlag. Bern
- ❖ Winter, F (2. Aufl., 2018): Lerndialog statt Noten. Beltz Verlag. Weinheim und Basel
- ❖ Winter, F. (9. Aufl., 2021): Leistungsbewertung. Schneider Verlag Hohengehren

Schüler-Lernentwicklungsbericht

Schuljahr 2020/2021 1. Halbjahr, 5. Jahrgang

Dies ist nun dein erster Schüler-LEB.

Es soll ein zusammenhängender Text entstehen und natürlich darfst du die folgenden Punkte auch noch mit eigenen Ideen ergänzen.

- **Wie geht es dir in der Stammgruppe?**

- Mit wem bist du in der Stammgruppe gerne zusammen?
- An welche Situationen und Erlebnisse erinnerst du dich, weil sie für dich besonders schön waren?
- Was stört dich?
- Welche Wünsche hast du für das kommende Schuljahr an deine Stammgruppe?

- **Wie geht es dir in deiner Tischgruppe?**

- Wie konntest du arbeiten?
- Mit wem kannst du gut zusammen arbeiten?
- Gab es Probleme?
- Wie habt ihr sie gelöst?

- **Wie nutzt du die Arbeits- und Übungsstunden?**

- Kannst du die Aufgaben in der vorgegebenen Zeit erledigen?
- Womit bist du zufrieden und was könntest du in Zukunft besser machen?

- **Berichte von deinem Lieblingsfach oder deinen Lieblingsfächern.**

- Welche Lieblingsfächer hast du und warum sind dies deine Lieblingsfächer?
- Welche Ergebnisse sind dir besonders gut gelungen?
- In welchem Fach hast du Schwierigkeiten? Was könnte dir helfen?

- **Was nimmst du dir für das kommende Halbjahr vor?**

- **Gibt es etwas, was du schon immer einmal sagen wolltest?**